Presseinformation

27. Mai 2010

Symposium „Kinder in Bewegung" in St. Pölten

Bohuslav: Sport sollte regelmäßiger Bestandteil des Alltags sein

Mehr als 120 Pädagogen, Trainer und Sportreferenten nahmen gestern, Mittwoch, 26. Mai, im NÖ Landhaus in St. Pölten am Symposium „Kinder in Bewegung" teil. „Bewegung und Sport müssen ein regelmäßiger und selbstverständlicher Bestandteil des Alltags und des Freizeitverhaltens im Leben unserer Kinder und Jugendlichen sein", betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav in der Eröffnungsrede. Aufgabe des Symposiums sei es, neue Modelle zu entwickeln, um Kinder zu mehr Bewegung zu motivieren sowie die Vernetzung und Zusammenarbeit der vielen sportlichen Aktivitäten im Land zu fördern. Eine aktuelle Studie zeige deutlich auf, dass Kinder und Jugendliche, die in Vereinen sportlich aktiv sind, gesellschaftlich und beruflich bessere Chancen haben als unsportliche Gleichaltrige.

Dr. Roland Werthner, ehemaliger Spitzensportler und international anerkannter Wissenschafter verwies in seinem Grundsatzreferat auf die Spätfolgen von Bewegungsmangel. „Das Gesundheitssystem des Staates wird aufgrund der vielfältigen Folgeerkrankungen schwerer finanzierbar." Weitere Vorträge waren „Bewegungskompetenz im Volksschulalter" von Mag. Markus Hollauf, „Bewegungsraum Schule" von Karin Schwarz-Viechtbauer sowie „Veränderung der Belastungsintensität in Schule und Sport" von Alexander Antonitsch. Die Themen der anschließenden zwölf Workshops reichten von einfachen Ballspielen bis hin zu Biofeedback- und Livetest-Analysen.

Nähere Informationen: Büro LR Dr. Petra Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 0676/812 12026, Sportland Niederösterreich, Stefan Grubhofer, Telefon 0676/812 19872.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at